

16 **ÖÖ Aktuell**



Kalte Brise für Segel-Europameister



Titelkämpfe von drei olympischen Bootsklassen

Benachbarte Boote haben beim aktuellen Wetter oft einen komplett anderen Wind.

Attersee. Die aktuell kühlen Wetterverhältnisse haben auf die Segel-Bedingungen bei den seit Montag laufenden Europameisterschaften am Attersee eine große Auswirkung. „Der Wind ist böig und am Wasser sehr schwierig zu erkennen“, sagte Lorena Abicht, Vorschoterin von Tanja Frank im hoffnungsvollsten österreichischen 49erFX. „Es kann sein, dass

das nebenan fahrende Boot einen komplett anderen Wind hat. Das macht es nicht einfach.“

Corona verursachte Verlegung von Italien

Kurzfristig. „Diesesmal könnte das Gewicht zu unserem Pluspunkt werden. Wir haben einen guten Grund-Speed und sind auch mit dem Material zufrieden“, so Abicht. Bei der Wahl des Großsegels entschieden sich die beiden für jenes vom Vizewelt-

meistertitel von Aarhus im Jahr 2018. Die 2020 Forward WIP 49er, 49erFX und Nacra 17 European Championships werden noch bis Sonntag im Union-Yacht-Club Attersee (UYCAS) ausgetragen. Dabei halten die drei olympischen Bootsklassen ihre Titelkämpfe erstmals in Österreich ab. Wegen der Corona-Pandemie mussten die für Mitte Mai am Gardasee geplanten Europameisterschaften neu vergeben werden, ÖÖ erhielt den Zuschlag.



Segelboot wartet in 15 Meter Tiefe auf Bergung

Am Wörthersee in Kärnten wurden am Wochenende bei der Seenreinigung der Bundesforste 1,5 Tonnen Müll von 42 Tauchern rausgefischt. Sobald das Wetter besser wird, werden der Traunsee und der Attersee in Oberösterreich gereinigt, wobei es im tiefsten See Österreichs einen „Schatz“ zu heben gilt: „Die Bergung eines Segel-

bootes hat es in den letzten zehn Jahren noch nicht gegeben. Im Normalfall werden immer kleinere Gegenstände wie Plastikflaschen, Autoreifen, Geschirr, Badeutensilien wie Stühle, Liegen, bis hin zum Fahrrad, aber auch Mopeds geborgen“, sagt Michael Temel, Seenbetreuer der Bundesforste. Das Boot liegt in 15 Meter Tiefe.